

Fulda, 29. Mai 2020

	<b>Sitzung des Kreistags</b>	<b>Inhalt / Anlass</b>
<b>Anfrage</b>	<b>22.06.2020</b>	<b>Verbot der Wasserentnahmen aus Bächen, Flüssen und Seen/ Wassersparmaßnahmen/ Wassermanagement</b>

**Anfrage** der SPD-Kreistagsfraktion

**Verbot der Wasserentnahmen aus Bächen, Flüssen und Seen/ Wassersparmaßnahmen/ Wassermanagement**

**Anfrage:**

Der Kreisausschuss wird um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Ist auch im Landkreis Fulda – wie im Vogelsbergkreis bereits Ende Mai erlassen – kurzfristig wieder ein Verbot der Wasserentnahme aus Bächen, Flüssen und Seen geplant?
2. Sind aus jetziger Sicht mittel- und langfristig Wassernotstände in unserer Region zu erwarten?
3. Ein Wasserentnahmeverbot würde im dritten Jahr in Folge erlassen werden.  
Welche dauerhaften mittel- und langfristigen Maßnahmen sind seitens des Landkreises Fulda zum Gewässerschutz und zu Wassersparmaßnahmen im privaten, öffentlichen und gewerblichen Bereich geplant (Wassermanagement)?

**Begründung:**

Durch die anhaltende Trockenheit von Mitte März bis Ende April gibt es vielerorts – vor allem an Hanglagen und in höher gelegenen Gebieten – bereits Strukturschäden. Dort sind die Felder und Wiesen bereits stark in Mitleidenschaft gezogen worden.

Viele Wissenschaftler fordern bereits seit einigen Jahren ein verbessertes Wassermanagement und sehen Deutschland auf eine mögliche dauerhafte Wasserknappheit schlecht vorbereitet. Vor diesem Hintergrund bittet die SPD-Kreistagsfraktion um die Beantwortung der o.g. Fragen.